sportplatz INFO

12. Spieltag RR · 28.04. 2012

Bezirksoberliga Mittelfranken

SC Schwabach 04

Kreisklasse 5 2. Mannschaft

ASV Vach 2

(Sonntag 15:00 Uhr)

Wir begrüßen die Schiedsrichter der heutigen Partie:

- **SR Hr. Safak Cetin**
- **ASS1: Hr. Muhammed Avci**
- **ASS2: Hr. Leopold Kammerer**

Unser heutiger Gegner

SC 04 Schwabach

männlich, Erwachsene
Bezirksoberliga Mittelfranken

Die letzten Spiele

S						
U						
N						

21.04.12	SC 04 Schwab. - SG Quelle Fürth	2:1
15.04.12	TSV Kornburg - SC 04 Schwab.	0:2
09.04.12	1. SC Feucht - SC 04 Schwab.	2:0
07.04.12	SC 04 Schwab. - BSC Woffenbach	2:0
31.03.12	BSC Erlangen - SC 04 Schwab.	0:3
28.03.12	SC 04 Schwab. - 1. FC Hersbruck	5:0

Top-Torschützen

1.		**Stefan Struller** (19)	**15** (0)
2.		**Carmine de Biasi** (21)	**12** (2)
3.		**Ferdinand Eck** (24)	**5** (0)

Größte Erfolge

1950/51 und 1955/56 Aufstieg in die 1. Amateurliga, 1997/98 Aufstieg in die Bayernliga

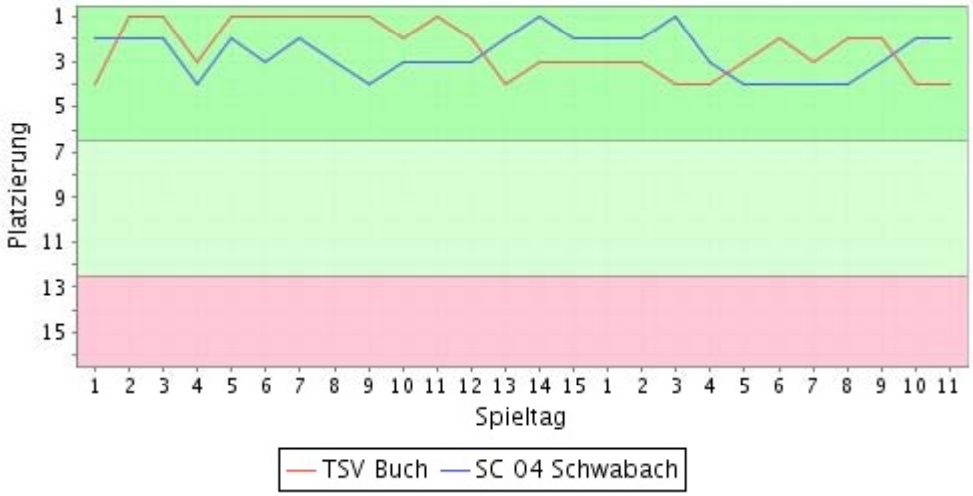
TSV Kader für das heutige Spiel

Zitzmann Kosuchowski

Scherzer Reichel Small Metz Aubaret

Fleischmann Örtel Hulm Förster Fleischmann

Rupprecht Brehm Riese Engel Ell Kett



Spielballspenden 2011/12

Hier eine Übersicht, über alle Spielballspenden

1. Spielball gegen Ansbach II von Thomas Rottner
2. Spielball gegen Zirndorf von Albin Gießwein
3. Spielball gegen ASV Vach von Weber Felix
4. Spielball gegen FSV Stadeln von Reichel Paul
5. Spielball gegen Hersbruck von W.B.a.B.
6. Spielball Gegen Feucht von Helmut Lösel
7. Spielball gegen Roth vom CSU Ortsverband-**Neunhof-Kraftshof-Buch**
8. Spielball gegen Seligenporten von Aubaret Paul
9. Spielball gegen Wendelstein von Hofer Werner
10. Spielball gegen BSC Erlangen von Leibold Arno
11. Spielball gegen Woffenbach von Erkel Herbert
12. Spielball gegen Kornburg von Jürgen Wölfel
13. Spielball gegen Quelle Fürth von unserm Wirten Georgi
14. Spielball gegen Schwabach 04 von **Stefan Fleischmann**
15. Spielball und letzten BOL Ball gegen Baiersdorf von Libbi

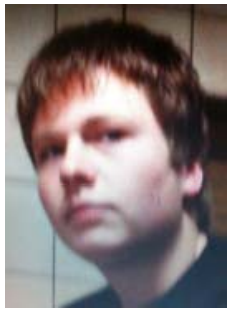
Spielballsponsoring:

Der heutige Spielball wurde gesponsert von

unseren Mittelfeldstrategen

Stefan Fleischmann

Dankeschön



Herausgeber:
TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92
Layout: Matthias Leibold
Auflage: 150 Stück
Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)
Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37
Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Der Trainer der 1. Mannschaft hat das Wort:

Herzlich willkommen zu unserem vorletzten Heimspiel gegen den Landesliga-Aufsteiger SC 04 Schwabach.
Aus den letzten beiden Spitzenspielen gegen die Quelle und in Feucht konnten wir leider nichts Zählbares erringen. In beiden Spielen waren wir nicht die schlechtere Mannschaft, Nein, es fehlte immer nur ein Quäntchen für einen Punktgewinn. Beim Spiel gegen die Quelle muss man uns vorwerfen, die lange Überzahl nicht ausgenutzt zu haben und in der Chancenverwertung sehr schludrig umgegangen sind. Nach der verdienten Führung durch Berti Försters erstes Punktspieltor verpassten wir es, nachzulegen und wurden dafür bitter bestraft.
In Feucht wurde alles geboten was ein Fußballspiel haben muss. Leider begann die Partie für uns denkbar schlecht und wir lagen durch etliche Unaufmerksamkeiten bereits nach vier Minuten 1:0 zurück. Nun mussten wir die Partie etwas offener gestalten was uns sehr gut gelang. Kai Rupprecht hatte zweimal Pech, bei guten Chancen. Nach einem Befreiungsschlag standen wir ungeordnet und liefen in einen Konter zum 2:0. Doch die Mannschaft steckte nicht auf und wurde durch Udo Brehms 18!! Saisontreffer belohnt. In der zweiten Hälfte wurde das Spiel noch hektischer und wir waren permanent im Vorwärtsgang. Doch ein Lattentreffer von Edi Hulm und ein Kracher von Michi Hofmann fanden leider nicht ihr Ziel. Aber was soll man der Mannschaft nach solch einen Spiel vorwerfen?? Sie hat alles gegeben, ist in allen Belangen an ihre Grenzen gegangen und hatten den Spitzenreiter am Rande eines Punktverlustes. Leider eskalierte die vom Schiedsrichter unglücklich geleitete Partie mit dem Schlusspfiff. Was alles passierte konnten die meisten sehen, für die Truppe ist es sehr ärgerlich, dass Michi sich zu der Tätlichkeit hinreisen ließ und uns im Endspurt fehlen wird. Natürlich sollte man sich immer unter Kontrolle haben, aber ich werde mich immer vor meine Spieler stellen, das habe ich danach den Feuchtern auch zu verstehen gegeben. Er wird seine Strafe bekommen und damit sollte es gut sein. Für das ganze Lob der Ex-Bundesligaspieler wie Dieter Nüssing, Alu Rahner oder Manni Drexler können wir uns zwar nichts kaufen, es bestätigt aber, was die Truppe sich erarbeitet hat. Wir sind jetzt zweimal auf die Schnauze gefallen, aber wir werden wieder aufstehen und die letzten Punkte zur direkten Quali holen. Wenn wir so auftreten wie in den letzten beiden Spielen, dann wird sich die Mannschaft auch wieder belohnen. Beim Hinspiel in Schwabach waren wir auch nicht die schlechtere Mannschaft und wurden nur durch zwei absolute Traumtore bezwungen. Höllisch aufpassen müssen wir auf die schnellen Kontern der Schwabacher, die unheimlich schnell von Abwehr auf Angriff umschalten. Wir werden alles geben, um den Dreier im Knoblauchsland zu behalten, versprochen. Und in Panik werden wir jetzt bestimmt nicht verfallen. Ruhe bewahren ist jetzt angesagt. Wir haben immer noch sieben Punkte Vorsprung auf den Siebten. Das sollte man nicht vergessen. Und die Mannschaft hat auch ein bisschen Vertrauen verdient für die bisher erbrachte Leistung.
Also, auf geht`s Bucher Jung`s, kämpfen und siegen.
Euer Landi

Der Spielführer hat das Wort:

Hallo und herzlich willkommen zu unserem vorletzten Heimspiel der BOL-Saison 2011/2012!
Nach zwei bitteren und vermeidbaren Niederlagen gegen starke Gegner (Quelle Fürth und SC Feucht) ist unser komfortabler Vorsprung leider ein wenig geschmolzen, da die Konkurrenz aus dem Mittelfeld fleißig gepunktet hat. In beiden Spielen hätten wir mindestens einen Punkt verdient gehabt. Aber „hätte“ zählt eben nicht! Unter dem Strich stehen keine Punkte aus den letzten beiden Spielen. Der Vorsprung auf Rang 7 beträgt 7 Punkte bei noch vier ausstehenden Spielen. Sicherlich nicht die schlechteste Ausgangslage - dennoch auch gefährlich, da wir gegen direkte Konkurrenten spielen und somit vier echte Endspiele vor uns haben. Das erste heute gegen den Zweitplatzierten aus Schwabach.
Die Schwabacher kommen mit einer enorm breiten Brust an den Wegfeld. Mit 53 Punkten stehen sie verdientermaßen dort oben und sind schon sicher für die neue Landesliga qualifiziert, da sich die Konkurrenz im Verfolgerfeld in den nächsten Spielen gegenseitig die Punkte wegnimmt.
Wir möchten nach zwei Niederlagen am Stück selbst wieder punkten, um unseren Ziel einen weiteren Schritt näher zu kommen. Wir spielen jedes Spiel mit allergrößtem Aufwand. Leider wurden wir dafür zuletzt nicht belohnt! Wenn wir jedoch so weitermachen wie bisher holen wir in den ausstehenden Partien die nötigen Punkte. Lasst uns heute genauso geschlossen uns engagiert auftreten wie über die gesamte Spielzeit. Besinnen wir uns wieder auf unsere Stärken, nicht umsonst sind wir das heimstärkste Team der Liga! Also Auf geht’s Jungs! Raus gehen, spielen, fighten und punkten!
Den Schiedsrichtern wünsche ich eine gute Leistung und ein glückliches Händchen, den Zuschauern ein faires und mitreißendes Spiel und uns natürlich die drei Punkte!! ;-)

Weiterlesen auf Seite 9

Anti-Gewalt-Slogan blieb in Feucht eine Phrase

FEUCHT - Ein unpassenderes Match hätten sich die Fußball-Schiedsrichter zur Eröffnung ihrer Goodwill-Aktion gar nicht heraussuchen können: „Kein Platz für Gewalt“ stand auf dem Banner, das das Gespann und die BOL-Spieler des SC Feucht und des TSV Buch dem Publikum präsentierten

90 Minuten und eine Halbzeit später waren dieselben Akteure in eine unübersichtliche Schubserei verknäuelt, in deren Zentrum der Bucher Michael Hofmann dem Feuchter Daniel Wolf einen Schlag auf die Nase verpasste, Revanche für ein Veilchen, das auf das Konto seines Kontrahenten ging. Der roten Karte für Hofmann nach dem Schlusspfiff waren haufenweise gelbe auf beiden Seiten vorausgegangen – und drei Tore zum 2:1-Sieg des SC. Man darf gespannt sein, wie die Ausgestaltung der Kicker ausfällt, wenn der Verband Kampagnen aufwärmt wie "Keine Macht den Drogen", "Gegen Rassismus oder Sexismus" - oder so.
Dass der aus Regensburg ins Waldstadion beorderte Schiri den Familiennamen Rauch trug, ist noch ein sprachliches Bonmot passend zur Schlacht. SC-Trainer Klaus Mösle, der selbst in der 52. Minute hinter die Bande musste, bemängelte, dass der Unparteiische die harte Gangart nicht von Beginn an unterbunden hatte: „Das war von Anfang an ohne Rücksicht auf die körperliche Unversehrtheit.“ Den größten Härtegrad hatten dabei die Duelle zwischen Daniel Distler und Stefan Scherzer.
Dass beide Mannschaften mit hohem Einsatz zu Werke gehen wollten sah man schon bei der Entwicklung des 1:0. Eigl eroberte in der Zone rechts vom Strafraum den Ball, die Gäste schalteten nicht schnell genug auf Verteidigung und Schulik verwertete die Hereingabe unbedrängt aus sechs Metern zum 1:0. Vom Anstoß weg bekam Buch die Chance zum Ausgleich. Rupprechts Geschoss hätte genau in den Winkel eingeschlagen, aber Kredel hechtete den Ball noch zur Ecke. Die Gäste drängten weiter: Während gerade eine Verletzung von Distler behandelt wurde, düpierte Brehm SC-Verteidiger Schorr, hatte aber nicht die Nerven, Torwart Kredel zu überwinden (10.). Der wäre spätestens bei einem scharfen Schrägschuss von Rupprecht geschlagen gewesen, der Ball strich aber am langen Pfosten vorbei.
Konter Feucht: Schulik tappte nicht in die Abseitsfalle, war schneller als seine Bewacher und überlupfte Torwart Zitzmann zum 2:0 (28.). Ein lässiger Treffer, auf den Buch eine Antwort fand, die aber nicht so genau passte: Brehm kam am langen Pfosten einen Schritt zu spät. Bei einem Freistoß in der 35. Minute stimmte dagegen das Timing. Damit zappelte der Ball auch im Feuchter Gehäuse und das Rennen war wieder offen.
Dass ihm zweiten Abschnitt keine Tore mehr fielen, lag zunächst einmal am Schusspech der Gäste. Eduard zimmerte in der 47. Minute einen Freistoß an die Latte, bei dem jede Reaktion von Kredel zu spät gekommen wäre. Ganz kritisch wurde es fünf Minuten später. Kolja Eigl hatte Glück, dass sein 179-Grad-Tackling nur mit gelb geahndet wurde, Mösle musste hinter die Bande und der zur Halbzeit eingewechselte Hofmann packte seine Wut in einen indirekt ausgeführten Freistoß. Kredel bekam das Geschoss erst im Nachsetzen unter Kontrolle. Damit waren die Ideen der Gäste erschöpft. Körpereinsatz, Schauspieleinlagen und Gemecker – saftig kommentiert von der Tribüne – ließen die Emotionen immer höher kochen, bis der Feuchter Mario Swierkot noch zwei fußballerische Akzente einstreute. Zunächst wurde sein indirekter Freistoß gerade noch neben das Tor gefälscht. Doch der Ball blieb heiß, Swierkot schickte ein Pfund aus dem Hinterhalt nach, das vom Pfosten parallel zur Torlinie zurück ins Feld prallte.

TSV Buch		SC 04 Schwabach
4	Tabellenposition	2
48	Punkte	53
26	Spiele	26
53:26	Tore	59:26
2,04:1,00	Tore/Spiel	2,27:1,00
15 (57,69%)	Siege	16 (61,54%)
6:1 FV Wendelstein (H)	Höchster Sieg	8:0 SpVgg Ansbach II (A)
8 (30,77%)	Niederlagen	5 (19,23%)
3:4 TSG 08 Roth (H)	Höchste Niederlage	0:3 Baiersdorfer SV (H)
0 Siege(e) 0 Sp. o. Niederlage	Aktuelle Serie	2 Siege(e) 2 Sp. o. Niederlage

Statistische Daten zur Liga

Spiele			
gesamt	Heimsiege	Unentschieden	Auswärtssiege
208	89 (43%)	36 (17%)	83 (40%)
Tore			
gesamt	Heimtore		Auswärtstore
740 (Ø3,56)	380 (51% Ø1,83)		360 (49% Ø1,73)
Höchster Heimsieg			
ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)			
Höchster Auswärtssieg			
SpVgg Ansbach II - 1. SC Feucht 1:9 (6. Spieltag Hinrunde)			
Die meisten Tore			
SpVgg Ansbach II - 1. SC Feucht 1:9 (6. Spieltag Hinrunde)			

Der neue Beamte ist den ersten Tag im Dienst. Nachdem er ins Büro gekommen ist, fällt ihm der Kopf auf den Tisch, und er schläft sofort ein.

Gegen Mittag wecken ihn die Kollegen: "Aufstehen, es ist Mittagszeit." Der Beamte hebt nur mühsam den Kopf und sagt: "Nein, nein, ich esse heute nicht, ich arbeite durch.„

Am längsten ungeschlagen

SC 04 Schwab.	11.09.2011 - 12.11.2011	**10**
SG Quelle Fürth	21.08.2011 - 23.10.2011	**10**

Fortsetzung: Der Spielführer hat das Wort:

Ich denke es ist an dieser Stelle auch angebracht zu den Geschehnissen von letzter Woche Stellung zu nehmen. Das Motto, das der BFV für das vergangene Wochenende ausgerufen hat („Kein Platz für Gewalt“) ist eine enorm gute und sinnvolle Sache. Jeder von uns steht hinter diesem Vorhaben! Es ist jedoch auch klar, dass es nicht nur an diesem Wochenende so gelebt und praktiziert werden soll sondern Tag für Tag auf jedem Sportplatz. Unser Verein steht für Fair Play! Ich denke, sonst hätten wir auch in der Vergangenheit diesen kontinuierlichen Weg nach oben nicht in der Art gehen können, wie wir es getan haben.
Das Spiel in Feucht lief noch keine zwei Minuten als mir mein Gegenspieler mit der flachen Hand ins Gesicht „wischte“. Obwohl es Schiedsrichter und Linienrichter gesehen hatten ermahnten sie meinen Gegenspieler nicht einmal (Aussage „das war nicht so schlimm – komm, einfach weitermachen“)!!!! Diese Szene zeigt schon, dass das Schiedsrichtergespann es von Beginn an nicht geschafft hat, die Emotionen und die Härte zu kontrollieren. Das gehört sich nicht auf einem Sportplatz, doch wenn man schone diese Dinge nicht unterbindet ist es für den ein oder anderen Spieler schwer die Grenzen zu erkennen. Auch in den folgenden 90 Minuten fand das Gespann in einem zugegeben enorm kampfbetontem und zweikampfintensivem Spiel leider nie die richtige Linie, um die Akteure auf dem Platz zu beruhigen. Dass es zu solchen emotionalen und harten Spielen kommt hängt selbstverständlich nicht nur vom Gespann ab. Es war eine Mixtur aus Emotionen, zu großem Ehrgeiz und Stolz einzelner Spieler, aufgeputschte Stimmung durch die Zuschauer auf der kleinen Tribüne, sowie aber auch die Leistung des Gespanns. Auch wir als Fußballer müssen zugeben wenn wir schlecht waren – unabhängig von den Leistungen der beiden Teams in diesem Spiel war die Leistung der Schiedsrichter meiner Ansicht nach nicht gut und sie waren mitverantwortlich (nicht hauptverantwortlich) für die Geschehnisse.
Die Eskalation fand dann nach Spielschluss statt. Nach einem voran gegangenem Kopfstoß seines Gegenspielers reagierte Michi Hofmann einen Moment lang falsch und wehrte sich mit einem Schlag. Das sich dies nicht gehört und in der Art und Weise absolut überflüssig und falsch war und ist weiß auch er! Nun bleibt einfach zu hoffen, dass nicht nur er als Übeltäter herangezogen wird und ein Exempel an ihm statuiert wird. Denn das wäre ebenso wenig „fair“, wie die Szenen, die sich nach Spielende abgespielt haben. Ich bin absolut der Meinung, dass er mit einer Sperre bestraft werden muss, aber sollte der Verband dem Gegenspieler, der auch zugeschlagen hat, nicht bestrafen, verstehe ich die „Gerechtigkeit“ im Sport nicht mehr. Fakt ist: solche Szenen gehören weder an einen Sportplatz noch sonst irgendwo hin. Ganz egal ob davor ein Plakat mit „Kein Platz für Gewalt“ aufs Spielfeld getragen wird oder nicht. Der sportliche Gedanke sollte einfach immer im Vordergrund stehen. Spieler, die sich daran nicht halten müssen bestraft werden.
Ich kann mich nur noch einmal wiederholen. Nur Michael Hofmann für diese Tumulte verantwortlich zu machen und als einzigen zu bestrafen wäre nicht korrekt. Ich kenne ihn nun schon ein paar Jahre und weiß ganz genau, dass es ihm leid tut! Er wird daraus sicherlich lernen, denn es wird ihm schwer fallen einige Spiele nur zusehen zu dürfen. Es muss jedoch alles im Rahmen bleiben!
Also an dieser Stelle noch einmal eine Entschuldigung vom TSV Buch an den Verband, sowie alle Zuschauer und Interessierten. Zusammen mit den Unparteiischen und dem SC Feucht haben wir in der letzten BOL-Saison für einen der negativen Höhepunkte gesorgt! Wir hoffen, dass diese Angelegenheit von Verband und Sportgericht gut aufgearbeitet und fair beurteilt wird.
Mit sportlichen und fairen Grüßen
Udo Brehm

BOL Mittelfranken 11/12
Erwachsene männlich Bezirksoberliga Mittelfranken
SMS-Liganummer: 22210006

12. Spieltag (Rückrunde)

27.04. 18:30	TSG 08 Roth	-1. SC Feucht	-:-
28.04. 16:00	BSC Erlangen	-ASV Vach	-:-
28.04. 16:00	TSV Buch	-SC 04 Schwabach	-:-
29.04. 15:00	Baiersdorfer SV	-FC Hersbruck	-:-
29.04. 15:00	SG Quelle Fürth	-SV Seligenporten II	-:-
29.04. 15:00	FV Wendelstein	-FSV Stadeln	-:-
29.04. 15:00	TSV Kornburg	-SpVgg Ansbach II	-:-
29.04. 16:00	BSC Woffenbach	-ASV Zirndorf	-:-

13. Spieltag (Rückrunde)

04.05. 19:00	1. SC Feucht	-Baiersdorfer SV	-:-
05.05. 15:00	ASV Zirndorf	-TSV Kornburg	-:-
05.05. 16:00	TSG 08 Roth	-TSV Buch	-:-
05.05. 16:00	FSV Stadeln	-BSC Erlangen	-:-
06.05. 15:00	ASV Vach	-BSC Woffenbach	-:-
06.05. 15:00	SpVgg Ansbach II	-SG Quelle Fürth	-:-
06.05. 15:00	SV Seligenporten II	-SC 04 Schwabach	-:-
06.05. 15:00	FC Hersbruck	-FV Wendelstein	-:-

Pl.	Mannschaft	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1.	1. SC Feucht	26	19	4	3	69:26	43	**61**
2.	SC 04 Schwabach	26	16	5	5	59:26	33	**53**
3.	SG Quelle Fürth	26	14	8	4	52:32	20	**50**
4.	TSV Buch	26	15	3	8	53:26	27	**48**
5.	TSG 08 Roth	26	14	2	10	60:50	10	**44**
6.	ASV Zirndorf	26	13	3	10	54:49	5	**42**
7.	Baiersdorfer SV	26	11	8	7	42:29	13	**41**
8.	SV Seligenport...	26	12	4	10	54:54	0	**40**
9.	FSV Stadeln	26	10	6	10	58:39	19	**36**
10.	BSC Erlangen	26	10	6	10	42:46	-4	**36**
11.	TSV Kornburg	26	11	2	13	34:46	-12	**35**
12.	ASV Vach	26	9	4	13	49:45	4	**31**
13.	BSC Woffenbach	26	7	5	14	37:53	-16	**26**
14.	FC Hersbruck	26	5	4	17	35:72	-37	**19**
15.	FV Wendelstein	26	4	5	17	25:56	-31	**17**
16.	SpVgg Ansbach II	26	2	3	21	17:91	-74	**9**

Alles, alles Gute

Die 1. und 2. Mannschaft wünscht den zukünftigen Hochzeitern Andrea und Robert Höfler alles Gute, und heute einen unvergesslich schönen Polterabend.

Lichtwerbeanlagen • Schilder
Fahrzeugwerbung • Fahnen
Digitaldruck • Werbepylone
Schildersysteme • Displays
Spannbänder • Aufkleber
Werbetextilien • Werbeartikel

FÖRSTER werbung GmbH

Digitaldruck für den Außeneinsatz in allen Größen

In der Schmalau 24a 90427 Nürnberg Telefon 0911-3049 31
www.foerster-werbung.de

www.sportreha-amwegfeld.de
Nadine Jezmann
Am Wegfeld 30
90427 Nürnberg-Buch
Tel. 0911 / 30 03 97 47

SportReha am Wegfeld

• Krankengymnastik
• Massagen
• Lymphdrainage
• Elektrotherapie
• Kiefergelenksbehandlung
• Wellness-Massagen
• Kursangebote
• Laktatmessungen
• Hausbesuche

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8:00 - 20:00
Fr. 8:00 - 18:00
Samstag nach Vereinbarung

Kreisklasse 5

KK-Gr 5 N/F
Kreisklasse männlich KK 5 Erwachsene Mittelfranken
Nürnberg/Frankenhöhe
SMS-Liganummer: 2221061132

9. Spieltag (Rückrunde)

29.04. 13:00	FC Stein II	-TSV Altenberg	-:-
29.04. 13:00	TSV Buch II	-ASV Vach II	-:-
29.04. 13:00	FC Bayern Kickers II	-Tuspo Nürnberg	-:-
29.04. 14:00	SG 83 Nürnbg-Fürth II	-SF Großgründlach	-:-
29.04. 15:00	FSV Stadeln II	-ATV Frankonia Nürnberg	-:-
29.04. 15:00	TSV Altenfurt	-SC Germania Nbg.	-:-
29.04. 15:00	DJK Falke Nbg.	-ASV Fürth II	-:-
29.04. 15:00	SV Eyüp Sultan N.	-spielfrei	-:-

10. Spieltag (Rückrunde)

06.05. 13:00	ASV Vach II	-FC Stein II	-:-
06.05. 13:00	ASV Fürth II	-TSV Buch II	-:-
06.05. 15:00	ATV Frankonia Nürnberg	-TSV Altenfurt	-:-
06.05. 15:00	spielfrei	-FC Bayern Kickers II	-:-
06.05. 15:00	SV Eyüp Sultan N.	-TSV Altenberg	-:-
06.05. 15:00	SC Germania Nbg.	-SG 83 Nürnbg-Fürth II	-:-
06.05. 15:00	SF Großgründlach	-DJK Falke Nbg.	-:-
06.05. 15:00	Tuspo Nürnberg	-FSV Stadeln II	-:-

Pl.	Mannschaft	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1.	ATV Frankonia ...	22	13	5	4	67:29	38	**44**
2.	SV Eyüp Sultan N.	22	12	4	6	64:40	24	**40**
3.	SC Germania Nbg.	22	13	1	8	58:44	14	**40**
4.	TSV Altenfurt	22	10	7	5	38:25	13	**37**
5.	DJK Falke Nbg.	21	10	6	5	54:45	9	**36**
6.	TSV Altenberg	21	9	8	4	47:31	16	**35**
7.	SG 83 Nürnbg-F...	21	7	10	4	40:32	8	**31**
8.	SF Großgründlach	21	8	4	9	42:55	-13	**28**
9.	FC Stein II	21	7	6	8	48:53	-5	**27**
10.	Tuspo Nürnberg	22	8	2	12	50:47	3	**26**
11.	ASV Vach II	21	8	2	11	40:41	-1	**26**
12.	FSV Stadeln II	22	6	8	8	38:44	-6	**26**
13.	FC Bayern Kick...	22	7	5	10	34:42	-8	**26**
14.	TSV Buch II	21	6	5	10	31:43	-12	**23**
15.	ASV Fürth II	21	0	1	20	16:96	-80	**1**

2. Mannschaft

Bericht TSV Altenberg – TSV Buch II

Nach drei Niederlagen in Serie wollten wir beim Aufstiegsanwärter aus Altenberg unsere ersten Punkte nach der Winterpause einfahren.
Beide Seiten begannen das Spiel aus einer kompakten Abwehr heraus, richtige gute Aktionen waren zu Beginn Mangelware wobei wir schon von Anfang an mehr vom Spiel hatten. Nachdem wir ein zwei Chancen liegen ließen gingen wir Mitte der 1. Halbzeit mit 1:0 in Führung. Marco Engel setzte sich auf rechts gekonnt durch und Oliver Ell netzte mit einem sehenswerten Seitfallzieher gekonnt ein.
Nur ein paar Minuten später gelang Altenberg der überraschende Ausgleich. Danach hatten wir zwei Chancen, Engel setzte einen Freistoß an den Pfosten und Graf schoß knapp übers Tor. Nach einem Abwehrfehler von uns hatte aber auch Altenberg eine gute Chance.
Wie aus dem Nichts fiel das 2:1 für uns als Stefan Fleischmann aus spitzem Winkel seinen linken Hammer auspackte (obwohl teilweise behauptet wird dass er gar keinen linken Fuß hat).
Nach der Halbzeit gerieten wir kurzzeitig unter Druck, waren in dieser Zeit aber auch zweimal allein vor dem Tor ohne zu treffen. Das erledigte schließlich Tim Kett mit einem tollen Freistoß. Anschließend erspielten wir uns ein halbes Dutzend hochkarätiger Chancen von denen Billy Graf zwei Stück zum 5:1 Sieg verwandelte.
Kompliment an die gesamte Mannschaft für eine gute Leistung!
Durch den Sieg ist das rettende Ufer zumindest wieder in Sichtweite, jedoch liegt noch ein großes Stück Arbeit vor uns……..

Stefan Gemmrig

TSV Buch II	-	ASV Vach II	-- : --
ASV Fürth II	-	**TSV Buch II**	-- : --
TSV Buch II	-	SF Großgründlach	-- : --
SG 83 Nürnbg-Fürth II	-	**TSV Buch II**	-- : --
TSV Buch II	-	DJK Falke Nbg.	-- : --
TSV Buch II	-	SC Germania Nbg.	-- : --
FC Stein II	-	**TSV Buch II**	-- : --

Spielplan 1. Mannschaft

Nr.	Datum	Heim		Gast	Erg.
1	31.07.11 15:00	**TSV Buch**	-	SpVgg Ansbach II	1 : 0
15	07.08.11 15:00	FV Wendelstein	-	**TSV Buch**	0 : 4
17	14.08.11 15:00	**TSV Buch**	-	ASV Zirndorf	3 : 0
30	19.08.11 19:00	BSC Erlangen	-	**TSV Buch**	1 : 0
33	28.08.11 15:00	**TSV Buch**	-	ASV Vach	2 : 1
45	04.09.11 16:00	BSC Woffenbach	-	**TSV Buch**	0 : 2
49	09.09.11 17:45	**TSV Buch**	-	FSV Stadeln	4 : 2
60	18.09.11 15:00	TSV Kornburg	-	**TSV Buch**	2 : 1
65	25.09.11 15:00	**TSV Buch**	-	FC Hersbruck	2 : 1
75	02.10.11 15:00	SG Quelle Fürth	-	**TSV Buch**	0 : 0
81	09.10.11 15:00	**TSV Buch**	-	1. SC Feucht	3 : 1
90	15.10.11 15:00	SC 04 Schwabach	-	**TSV Buch**	2 : 1
97	23.10.11 15:00	**TSV Buch**	-	TSG 08 Roth	3 : 4
105	30.10.11 15:00	**TSV Buch**	-	SV Seligenporten II	2 : 1
120	05.11.11 16:00	Baiersdorfer SV	-	**TSV Buch**	0 : 0
121	13.11.11 14:00	SpVgg Ansbach II	-	**TSV Buch**	0 : 2
135	20.11.11 14:00	**TSV Buch**	-	FV Wendelstein	6 : 1
137	26.11.11 14:00	ASV Zirndorf	-	**TSV Buch**	1 : 0
153	11.03.12 15:00	ASV Vach	-	**TSV Buch**	0 : 2
165	18.03.12 15:00	**TSV Buch**	-	BSC Woffenbach	4 : 1
169	24.03.12 15:00	FSV Stadeln	-	**TSV Buch**	2 : 2
180	01.04.12 15:00	**TSV Buch**	-	TSV Kornburg	4 : 0
185	07.04.12 16:00	FC Hersbruck	-	**TSV Buch**	2 : 1
150	09.04.12 15:00	**TSV Buch**	-	BSC Erlangen	2 : 0
195	15.04.12 15:00	**TSV Buch**	-	SG Quelle Fürth	1 : 2
201	20.04.12 19:00	1. SC Feucht	-	**TSV Buch**	2 : 1
210	28.04.12 16:00	**TSV Buch**	-	SC 04 Schwabach	-- : --
217	05.05.12 16:00	TSG 08 Roth	-	**TSV Buch**	-- : --
225	12.05.12 16:00	SV Seligenporten II	-	**TSV Buch**	-- : --
240	19.05.12 16:00	**TSV Buch**	-	Baiersdorfer SV	-- : --

Information:

Den Tippzettel zum Spieler des Jahres, bitte heute im Sportheim, bei Ingrid an der Kasse oder bei Libbi abgeben.
Der „Spieler des Jahres“ wird **am 26.5.12 bei der BOL-Saisonabschlußfeier** in der Halle bekanntgegeben.
Zu dieser Veranstaltung möchte ich hiermit gleich alle Fans, Gönner und Sponsoren unseres TSV`s recht herzlich einladen. Näheres in der letzten Ausgabe der Sportplatzinfo.

Die letzten Spiele

S		TSV		BSC	
U					
N			1. FC Hersbruck	SG Quelle Fürth	1. SC Feucht

20.04.12	1. SC Feucht - TSV Buch	2:1
15.04.12	TSV Buch - SG Quelle Fürth	1:2
09.04.12	TSV Buch - BSC Erlangen	2:0
07.04.12	1. FC Hersbruck - TSV Buch	2:1
01.04.12	TSV Buch - TSV Kornburg	4:0
24.03.12	FSV Stadeln - TSV Buch	2:2

Sie: "Schatz, im Büro haben sie heute gesagt, dass ich sooo schöne Beine habe!" Er: "Ach, und von deinem fetten Arsch haben sie nichts gesagt?" Sie: "Nein, von dir war nicht die Rede."

Ein reicher Amerikaner ist auf Geschäftsreise in Paris. Auf der Straße sieht er eine wunderschönes Frau. Er nimmt all seinen Mut zusammen und spricht sie: "Mademoiselle, Sie sind die schönste Frau die mir je begegnet ist, ein Kuss mit Ihnen wäre mir 1000$ Wert". Die Frau denkt kurz nach und willigt dann ein - sie küssen sich und der Mann gibt ihr 1000$ in bar. Dann sagt der Amerikaner: "Ihre Brüste sind die Vollkommensten, die ich je gesehen habe, es wäre mir 2000$ wert, wenn ich sie nur einmal anfassen dürfte". Nach kurzer Überlegung willigt die Frau ein - der Amerikaner fasst ihr an die Brüste und gibt ihr die vereinbarten 2000$. Der Amerikaner kann nicht anders und fragt: "Verzeihen Sie mir, wenn ich etwas dreist erscheine, aber ich muss es einfach wissen. Wieviel muss ich Ihnen bezahlen, damit sie mit mir schlafen". Darauf die Frau: "100 Franc, wie jeder andere auch

Hotel Gasthof Höfler

Reutleser Str. 61
Nürnberg-Reutles
Tel 0911 9303960
www.hotel-hoefler.de
info@hotel-hoefler.de

Wir wünschen der Mannschaft
viel Erfolg !

elektro
INSTALLATION

thomas schubert
immelmannstraße 3
90478 nürnberg
tel. 0911 / 405877
fax 0911 / 4007696
mobil 0171 / 8070946
schubert-elektroinstallation@gmx.de

TIPPSPIEL

Stand 23.04.2012

Pos.	Name	Pkt.	Pos.	Name	Pkt.
1	**Drossel , Bernd**	**23**	26	Benno2	10
2	Awerkow, Jörg	21	27	Kosu1	10
3	Lösel, Helmut	21	28	Leibold, Matthias	10
4	Fleischmann, Rudi	20	29	Leikauf, Wolfgang	10
5	Litz, Jörg	20	30	Abram, Reinhold	9
6	Riese Carmen	19	31	Kohlen,Wilfried	9
7	Schaller, Thomas	19	32	Mahlein, Sepp	9
8	Benno1	18	33	Meßthaler, Werner	9
9	Jezmann, Nadine	18	34	Opitz, Helmut	9
10	Reichel, Annette	18	35	Birkl, Philipp	8
11	Troll, Ingrid	18	36	Düngfelder, Gerhard	8
12	Huber, Heinz	17	37	Hofmann, Michael	8
13	Leibold, Ulli	17	38	Isa	8
14	Reichel, Thomas	17	39	Lindner, Dieter	8
15	Fleischmann, Stefan	15	40	Müller, Jürgen	8
16	Riese, Sven	15	41	Müller, Werner	8
17	Feix, Norbert	13	42	Ell , Oliver	7
18	Jorgo	13	43	Grau, Wolfgang	7
19	Link, Peter	13	44	Hulm, Toni	7
20	Fleischmann, Chr. jun.	12	45	Kleineisel, Peter	7
21	Giggi	12	46	Rottner, Thomas sen.	7
22	Metz, Lukas	12	47	Schaller, Michael	7
23	Förter, Conny	11	48	Scherzer, Stefan	7
24	Haubner, Peter	11	49	Urbat, Christian	7
25	Hulm, Edi	11	50	Fleischmann, Chr. sen.	6

Das Tippspiel wird in der neuen Saison von **Anna Mese** durchgeführt.
Bitte unterstützt sie und tippt fleißig.

Spieleinsätze 1. Mannschaft (Stand: 23.04.2012)

Aubaret Rainer	449
Brehm Udo	270
Fleischmann Stefan	88
Fleischmann Christian	64
Förster Andre	45
Hofmann Michael	199
Hulm Toni	49
Litz Jörg	296
Metz Lukas	53
Oertel Christian	119
Reichel Thomas	168
Riese Sven	155
Schaller Thomas	243
Scherzer Stefan	195
Small Larry	136
Kosuchowski Kevin	5
Ell Oliver	41
Hulm Edi	56
Zitzmann Marco	82
Kett Tim	9
Hinz Alex	6
Engel Marco	6
Rupprecht Kai	7

Zuschauer-Tabelle

Pl.	Team	Sp.	ges.	Ø
1.	FSV Stadeln	13	4390	**337**
2.	TSV Buch	13	3733	**287**
3.	ASV Vach	13	3270	**251**
4.	1. SC Feucht	12	2840	**236**
5.	SG Quelle Fürth	13	2230	**171**
6.	SC 04 Schwabach	13	2170	**166**

BIEDENBACHER
Weißbier
SCHERZER GEMÜSE
BFV
KEIN PLATZ

platzer
BIEDENBACHER
KAPUZINER
KULMBACHER
BFV
KEIN PLATZ
FÜR GEWALT